

Termin - 14.07.-24./25.07.03

Die M / S R O S S I A

Die M/S Rossia stammt aus einer deutschen Werft und ist ein klassisches "Flusskreuzfahrts-Schiff. Das Schiff verfügt über vier Decks (von unten nach oben: Schiffsdeck, Hauptdeck, Oberdeck, Bootsdeck), wobei auf dem zusätzlichen obersten Sonnendeck auch Liegestühle zum Entspannen einladen. Alle Kabinen sind außenliegend mit Panoramafenstern (können auch geöffnet werden; am Schiffsdeck Bullaugen) und mit Dusche/WC und Klimaanlage ausgestattet. In den gemütlichen Restaurants wird kontinentale Küche angeboten, aber auch jeweils regionale Spezialitäten finden dort Einzug.

Selbstverständlich beherbergt das Schiff auch einen kleinen Souvenir-Shop, ein 'Theater«, einen Beauty-Salon und einen Music-Salon mit Bar.

Modernste Navigationshilfen garantieren höchste Sicherheit an Bord.

Alle Bordansagen werden auf Deutsch gesprochen und auch die Bordwährung ist der EURO. An Bord erwarten Sie ausschließlich deutschsprachige Gäste.

Weiters wird ein permanenter Reisebetreuer von KUONI/GTA-SKY-WAYS an Bord sein, der sich jederzeit auch um Ihre Anliegen bemüht.

Das Schiff wird während der Winterpause'02/03 komplett generalsaniert

Mo 14.7. 1. Tag 1 WIEN - ST.PETERSBURG

- Spät abends Flug Wien-St.Petersburg ; gleich nach Ankunft und Erledigung aller Einreiseformalitäten Bustransfer zum Schiffshafen und Einschiffung.

Di 15.7. 2.Tag / ST.PETERSBURG

- Ganztägiger Aufenthalt in St.Petersburg: lernen Sie die Heimatstadt Peter des Großen" näher kennen.
- Die Stadt wurde erst 1703 gegründet und begeistert auch auf Grund der zahlreichen farbenfröhlichen Paläste entlang der Newa und den kleinen Kanälen; vor allem das einheitlich klassizistische Stadtbild verleiht diesem russischen Tor zum Westen« seinen besonderen Reiz. Bei unserer Stadtrundfahrt lernen Sie die großzügige Anlage der Stadt kennen.
- Ihre Highlights: Peter-Pauls-Festung, Winterpalast/Ermitage, Smolny-Kloster, Admiralität, Panzerkreuzer Aurora (,Revolutionsschiff'), Isaaskathedrale.u.v.m...
- Am Nachmittag besuchen Sie den berühmten Peterhof - die beliebte und bedeutende Sommerresidenz Peter des Großen. Dort besichtigen Sie den zauberhaften Palast mit seiner ausgedehnten Parkanlage. Direkt am Finnischen Meerbusen gelegen wirkt der Peterhof wie das französische Vorbild Versailles; und die hübschen Schlösser, die ausgedehnte Parkanlage samt ihrer zahlreichen Fontänen und Kaskaden erinnern auch unweigerlich daran.
- Den Abend lassen Sie in einem Lokal mit typischen Folkloredarbietungen ausklingen.

Mi 16.7. 3.Tag / ST.PETERSBURG

- Am Vormittag unternehmen Sie den Besuch der berühmten Kunstsammlung Ermitage. . Untergebracht in der ehemaligen Winterresidenz der russischen Zaren zählt dieses Museum wohl zu den der berühmtesten und größten der Welt (rund 3,5 Mio. Gäste besuchen jährlich die Ermitage). Wegen der fast

drei Millionen Exponate in rund 400 Räumen eilt dieser Kunstsammlung ein Weltruf voraus, den Sie nach der Besichtigung verstehen werden...

- Nachmittag: Puschkin
- Am Abend genießen Sie eine Ballettvorführung.

Do 17.7. 4.Tag / ST.PETERSBURG

- Vormittag: Pavlovsk
- Am Nachmittag werden Sie bei einer Kanalfahrt der russische Stadt dann von einer ganz "neuen« Perspektive aus kennen lernen.
- Am Abend läuft die M/S Rossia vom Hafen von St.Petersburg aus...

Fr 18.7. 5.Tag / MANDROGA

- Nachdem Sie die Stadt Peter des Großen Richtung Osten auf der Newa verlassen haben, gleiten Sie nun entlang des südlichen Randes des Ladogasees, den größten Süßwassersees Europas, Die weitere Schiffsstrecke verläuft nach dem Ladogasee am Fluß Svir.
- Untertags legen Sie am Fluß Svir einen sogenannten 'Green Stop' in Mandroga ein. Das Dorf Werchnije Mandroji wurde schon früher 'Stadt der Meister' genannt, da zahlreiche Handwerkstätigkeiten hier ausgeübt wurden. Dieses Dorf wurde jetzt nachgebildet und Sie können auch an diversen Handwerksarbeiten selbst teilnehmen und vielleicht so ein besonderes Andenken an Russland mit nach Hause nehmen.

Sa 19.7. 6.Tag / KIZHI

- Um zur Museumsinsel Kizhi zu gelangen, durchquert das Schiff den riesigen Onegasee.
- Als Glanzlicht Kareliens gilt die im Norden gelegene Museumsinsel Kizhi; diese ist auch in der Uste der UNESCO-Kulturerbe eingetragen. Selbstverständlich unternehmen Sie eine Besichtigung der Museumsinsel Kizhi, wo Sie während des Besuchs einen einzigartigen Einblick in die russische Holzarchitektur, von winzigsten Izbas (Bauernhütten) zu den riesigen vielkuppeligen Kirchen bekommen. Diese sensationelle Sammlung wurde in den letzten Jahrzehnten aus ganz Nordrussland zusammengetragen und ohne einen Nagel, sondern mit nur einem Werkzeug - der Axt errichtet.

So 20.7. 7.Tag / GORITSY

- Wieder Richtung Süden bzw. nachdem das Schiff dann den Onegasee verlassen hat, führt der Weg weiter über den "Wolga-Balbc-Kanal" und "Wolga-Ostsee-Kanal" bis nach Goritsy.
- Inmitten tiefster Provinz besichtigen Sie das Kirilo-BelozerskyKloster; das ehemals zweitgrößte Kloster Russlands wurde schon 1397 gegründet und bietet Ihnen faszinierende Einblicke in die reiche russische Kultur.

Mo 21.7. 8. Tag / JAROSLAVL

- Nach der Überquerung des Rybinsker Stausees gelangen Sie dann endlich zur "Mutter der russischen Flüsse", zur Wolga. Nach einem kurzen Stück „zu Tal" erreicht man die älteste Stadt an der Wolga, Jaroslavl (gegründet im 1. Jhdt.). Bei der geführten Stadtbesichtigung in Jaroslavl lernen Sie die

Stadt näher kennen. Die Metropole präsentiert sich heute als wichtiger Wolga-Hafen mit zahlreichen Monumenten seiner wechselvollen Geschichte.

Di 22.7. 9.Tag / UGLICH

- Vom Rybinsker Stausee flußaufwärts gelangt man nach kurzer Zeit zur Stadt Uglich.
- Die geführte Stadtbesichtigung in Uglich erfolgt zu Fuß. Die Stadt wurde im Jahre 1148 gegründet und zählt zu den beliebtesten Städten des alten Russlands. Schon von weitem kann man die beeindruckende Silhouetten der Auferstehungskathedrale und Johannes-Kirche erkennen; besonders sehenswert sind unter anderem auch noch der Kreml von Uglich sowie der Palast von Tsarevich Dmitry (das älteste Bauwerk Uglichs).
- Danach Weiterfahrt flußaufwärts.

Mi 23.7. 10.Tag/MOSKAU

- Die letzte Wegstrecke Richtung Moskau führt entlang des Moskau-Wolga-Kanals. Sie erreichen die russische Hauptstadt dann nachmittags.
- Mit 9 Millionen Einwohnern ist und bleibt Moskau unangefochten das Herz des russischen Reiches. Gleich nach Ankunft unternehmen Sie eine informative Stadtrundfahrt in Moskau, bei der Sie u.a. auch den riesigen Roten Platz mit seiner dominanten Basiliuskathedrale und der prächtigen, roten Kremlmauer und dem nicht minder bekannten Kaufhaus Gum kennenlernen werden.
- Eine abendliche Besichtigung der beleuchteten Stadt bringt Moskau in einem neuen Glanz näher; und selbstverständlich darf da der Besuch einer bekannt prächtig ausgestalteten Metrostation nicht fehlen. Abschließend unternehmen Sie dann auch einen kleinen Spaziergang über den nächtlichen Roten Platz.

Do 24.7. 11. Tag / MOSKAU; MOSKAU - WIEN

- Am Vormittag setzen Sie die Besichtigung fort: Führung durch den Kreml - mit seinen Palästen und Kathedralen ist der Kreml von Moskau das historische Herz Russlands.
- Zusätzlich führen wir Sie zu einer weiteren Kathedrale, sodass Sie ein abgeschlossenes Bild von Moskaus Baukunst erhalten.
- Am Nachmittag bietet sich von den Sperlingsbergen ein wundervoller Blick auf Moskau; von der dortigen Aussichtsplattform können Sie die Ausdehnung der russischen Metropole erahnen. Danach unternehmen Sie noch einen kleinen Stadtbummel durch die berühmte Fußgängerzone am Arbat; der Arbat war die einstige Straße der Künstler, der Literaten und der Schauspieler sowie auch der Kaufleute.
- Am Abend Transfer zum Flughafen in Moskau und Rückflug nach Wien.